



**Ergebnisprotokoll über die
Sitzung des Kreistags am 26.04.2021**

Ort: in der Gemeindehalle Oppenweiler, Seegasse 15 in 71570 Oppenweiler

Öffentlich

Anwesend:

Der Vorsitzende:

Landrat Dr. Sigel

Anwesende Kreisrätinnen und Kreisräte:

Gomolzig, Hundt, Jäger, Jenner-
Wanek, Dr. Ketterer, Mößner,
Dr. von Pollern, Schaal, Scheurer,
Theile, Dr. Ulfert (bis 17:20 Uhr),
Wersch, Winkle, Zerrer (CDU)

Ahrens, Bühler, Dannemann, Fried-
rich, Jasper, Dr. Scherer, Ulrich,
Wiedmann (Freie Wähler)

Bayer, Besa, Bührle, Dr. Fleischer,
Härtner, Kowatsch, Messinger,
Schmidt (GRÜNE)

Faure, Hestler, Kelemen, Riedel,
Wörner (SPD)

Häfele, Haußmann, Lenk, Oettinger,
Dr. Weigold (FDP-FW)

Bußler, Huschka, Kral, Linden-
schmied, Thiel, Throm (AfD)

Barthold, Dr. Borkowski, Wrobel (DIE
LINKE/ÖDP)

Klinghoffer, Kölz (Wilhelm/
Klinghoffer)

Teilnahme ohne persönliche Anwesenheit:

Beutel, Dr. Engel, Holzwarth, Rein-
gruber, Sczuka, Treiber (CDU)

Häuser, Heid, Hesky, Jud, Knödler,
Sailer, Scharmman, Schölzel (Freie Wähler)

Ergebnisprotokoll **Sitzung des Kreistags** am 26.04.2021

Seite 2

Öffentlich

Ellinger, Fazio, Gothe, Häffner, Hal- (GRÜNE)
der, Dr. Rebmann, Schwarz

Bauer, Berger, Gruber, Gruber- (SPD)
Seibold, Klopfer, Möhrle, Rentschler,
Schäf

Auer, Goll, Payr (FDP-FW)

Maier, Malcher (AfD)

Köngeter (DIE
LINKE/ÖDP)

Wilhelm Wilhelm/
Klinghoffer

Entschuldigte Kreisrätinnen und
Kreisräte:

Altenberger, Eusebi, Müller, Schöll-
kopf

Ferner:

Finanzdezernent Schäfer

Presse

Der Schriftführer:

Kreisoberamtsrat Hasert

Beginn der öffentlichen Sitzung 15:30 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung 17:30 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Landrat Dr. Sigel die Kreisrätinnen und Kreisräte zur ersten Hybridsitzung des Kreistags mit anwesenden sowie digital zugeschalteten Mitgliedern. Er führt einleitend aus, gewöhnen wolle er sich trotzdem nicht an diesen Ausnahmezustand, da der persönliche Austausch zu kurz komme, was die Kommunalpolitik eigentlich ausmache. Bedauerlicherweise seien die Zahlen vom Wochenende auch die höchste Inzidenz seit Beginn der Corona Krise. Die Rems-Murr Kliniken hätten am Wochenende noch einmal informiert, was dies für den Rems-Murr-Kreis konkret bedeutet. Es gelte nicht zu dramatisieren, aber die Situation sehr ernst zu nehmen und alle dafür zu sensibilisieren ihren Beitrag zu leisten, damit man bald wieder mehr Normalität habe. Erfreulicherweise komme die Impfkampagne auch gut voran. So sei der Impf-Truck seit Wochen im Einsatz, was ein Beispiel für die gute Zusammenarbeit zwischen den Kommunen, mit der Ärzteschaft und dem Landkreis sei. Darüber hinaus gebe es trotz Corona keinen Stillstand und es gehe auch in vielen anderen Bereichen im Landkreis weiter voran. Herr Dr. Sigel nennt hier beispielhaft, das Schulzentrum in Waiblingen, das gerade eine neue Fassade bekomme, die erste Regionale Kulturkonferenz im Rahmen des Regionalmanagements Kultur mit über 100 Teilnehmenden statt, die Fertigstellung des Radwegs in Kirchberg sowie die Aktion Stadtradeln.

§ 1

Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzepts: Handlungsfelder für eine zukunftsfähige und nachhaltige Kreislaufwirtschaft im Rems-Murr-Kreis

Drucksache 2021/103

Der Kreistag nimmt den Bericht zur Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzepts zur Kenntnis.



§ 2

Änderung der Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten

Drucksache 2021/035/1

Der Kreistag beschließt einstimmig den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. die „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten im Rems-Murr-Kreis vom 14. Juli 2003 in der Fassung vom 16. Dezember 2013“ (Anlage 1 zu Drucksache 2021/035/1) zu beschließen.
2. die Verwaltung zu beauftragen, die erforderlichen Finanzierungs- und Abrechnungsverträge mit der Stadt Stuttgart, den Verbundlandkreisen Böblingen, Esslingen, Ludwigsburg und Göppingen sowie der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS) abzuschließen.

§ 3

Sanierung des Gebäudeabschnitts mit Sitzungssaal im Altbau am Alten Postplatz 10 in Waiblingen

Drucksache 2021/063/1

Der Kreistag beschließt einstimmig bei 10 Enthaltungen (8 vor Ort, 2 virtuell) den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Sachstandsbericht zur Ertüchtigung des Sitzungssaals am Alten Postplatz 10 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird mit der barrierefreien Ertüchtigung des Sitzungssaals nebst angegliederten Besprechungsräumen (Variante 3) beauftragt.



Ergebnisprotokoll **Sitzung des Kreistags** am 26.04.2021

Seite 5

Öffentlich

§ 4

Gründung einer Gesellschaft für ein Medizinisches Versorgungszentrum im Rems-Murr-Kreis
Drucksache 2021/068

Der Kreistag beschließt einstimmig den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. der Gründung der *Rems-Murr-Kliniken MVZ gGmbH* als vorbereitende Maßnahme zur inhaltlichen Ausarbeitung eines Medizinischen Versorgungszentrums als 100%ige Tochtergesellschaft der Rems-Murr-Kliniken gGmbH zuzustimmen.
2. die Kenntnisnahme des Gesellschaftsvertrags der Rems-Murr-Kliniken MVZ gGmbH.

§ 4.1.

Gesellschaftsvertrag zur Gründung einer Gesellschaft für ein Medizinisches Versorgungszentrum
im Rems-Murr-Kreis
Drucksache 2021/068/1

Kenntnisnahme des finalisierten Gesellschaftsvertrages.



§ 5

Programm des Rems-Murr-Kreises für bezahlbaren Wohnraum

Drucksache

§ 5.1.

Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft für die Kreditaufnahmen der Rems-Murr-Kliniken gGmbH aus dem Wirtschaftsplan 2021

Drucksache 2021/059

Der Kreistag beschließt einstimmig bei 5 Enthaltungen (4 vor Ort, 1 virtuell) den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Die Übernahme einer **modifizierten** Ausfallbürgschaft für Investitionskredite der Rems-Murr-Kliniken gGmbH am Standort Schorndorf in Höhe von 3.840.000 Euro und am Standort Winnenden mit 8.727.000 Euro im Jahre 2021 wird zugestimmt.
2. Der Beschluss des Kreistags vom 14. Dezember 2020 (Drucksache 2020/032) zur laufenden Nummer 7 wird insoweit abgeändert.

§ 5.2.

Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft für die Kreisbaugesellschaft zum Bau von 40 öffentlich geförderten Wohnungen

Drucksache 2021/027

Der Kreistag beschließt einstimmig bei 6 Enthaltungen (5 vor Ort, 1 virtuell) den Beschlussvorschlag der Verwaltung:



1. Der Rems-Murr-Kreis übernimmt zu Gunsten der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH eine **modifizierte** Ausfallbürgschaft in Höhe von 7,328 Mio. Euro (max. 80% der voraussichtlichen Anschaffungskosten gemäß § 255 Absatz 1 HGB) zur Finanzierung von 40 Mietwohnungen in der Alfred-Leikam-Straße in Waiblingen. Die Avalprovision beträgt jährlich nachschüssig 0,3 % auf das jeweils zum Ende des Kalenderjahres noch verbürgte Kreditvolumen.
2. Der Beschluss des Kreistages vom 13. Juli 2020 (Drucksache 2020/076/1) zur laufenden Nummer 2 wird insoweit abgeändert.

§ 6

Erhöhung der Beteiligung der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH an der RMHV, Rems-Murr-Hauservice Verwaltungsgesellschaft mbH und der RMHS, Rems-Murr-Hauservice GmbH & Co. KG

Drucksache 2021/067

Der Kreistag beschließt einstimmig bei 1 Enthaltung vor Ort den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der vom Aufsichtsrat der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH empfohlenen Aufstockung der Beteiligungen an der

- Rems-Murr-Hauservice Verwaltungsgesellschaft mbH (Komplementär-GmbH) und
- Rems-Murr-Hauservice GmbH & Co. KG (operative Kommanditgesellschaft)

von jeweils 14,3 % auf 20 % wird zugestimmt.



Ergebnisprotokoll **Sitzung des Kreistags** am 26.04.2021

Seite 8

Öffentlich

§ 7

Gründung der Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald / Ostalb e.G. (HVG)

Beitritt des Landkreises als Gründungsmitglied

Drucksache 2021/053

Der Kreistag beschließt einstimmig den Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. der Gründung der Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald/ Ostalb e.G. (HVG) wird zugestimmt. Die Aufgaben der kommunalen Holzverkaufsstelle (HVS) des Landkreises werden in die HVG überführt, das Personal der HVS wird gegen Kostenersatz der HVG gestellt.
2. Der Rems-Murr-Kreis tritt der Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald/ Ostalb e.G. (HVG) mit einem Genossenschaftsanteil von 1.500 Euro bei.
Landrat Dr. Richard Sigel bzw. eine von ihm beauftragte Person wird ermächtigt, in der Gründungsversammlung dem Gründungsbeschluss zuzustimmen.

§ 8

Änderungen in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses

Drucksache 2021/075

Der Kreistag beschließt im Wege der Einigung:

Der Jugendhilfeausschuss wird mit Frau Katja Krüger als Nachfolgerin für Frau Annette Schanbacher als ordentliches beratendes Mitglied und mit Herrn Hans-Jürgen Landgraf als Nachfolger für Herrn Helmut Sailer als stellvertretendes beratendes Mitglied neu gebildet.



§ 9

Verschiedenes

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ erfolgten keine Wortmeldungen.

Zur Beurkundung!

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer

gez.

gez.

Dr. Richard Sigel

Thomas Hasert